

Druckluft schiebt Gummibärchen aus der Maschine

Von unserem Redaktionsmitglied MARTIN GOG

Oelde (gl). Vom Kindergarten bis zur Fachhochschule: Technik aus Oelde interessiert alle Altersstufen. 26 Overberg-Schüler wagten sich bei Haver & Boecker auf den eigens für Grundschüler errichteten Technikparcours. Verdienter Lohn für den kindlichen Eifer: Der pneumatisch betriebene „Gummibärchen-Schieber“ funktionierte nach 20 Minuten einwandfrei.

Fünf Stationen hatten die Auszubildenden der Maschinenfabrik Haver & Boecker in Oelde für ihre jungen Gäste aus der Klasse 4 A der Overbergschule aufgebaut. Bei einem Betriebsrundgang erklärten die Ausbilder Tobias Grote und Shane Homeyard den staunenden Grundschulern, wie der seit einem halben Jahrhundert erfolgreich produzierte „Roto-Packer“, eine weltweit bekannte Packmaschine für die Abfüllung von Zement, Stück für Stück zusammengesetzt wird.

Was technisch alles notwendig ist, um solch ein Großgerät anzu-

fertigen, durften die Kinder der Overbergschule im Kleinen selbst ausprobieren. Beispiel: Pneumatische Steuerung. Sezer hatte den Dreh schnell raus. Er befestigte geschickt mit Überwurfmuttern die Schlauchleitungen zwischen Ventil und Zylinder. Zwei Knöpfe gleichzeitig gedrückt – fertig. Der mit Druckluft betriebene Schieber beförderte ein Gummibärchen aus der Maschine.

Auf Draht sein mussten die Kinder an der Station Elektrotechnik. Mittels farbiger Kabel und passender Aderendhülsen formte Thomas eine Drahtverbindung in Herzform. Nebenan hatte Freddy gerade für sein Werkstück, eine Metallplatte mit Loch, die passende technische Zeichnung angefertigt. Jessica gab mit einer Eisenfeile der Basis für ihr aus Schraubenteilen bestehendes Mini-Motorrad den letzten Schliff. Für ein Stück saubere Energie sorgte Mareike in der Ausbildungswerkstatt: Sie setzte ein Windrad im Modellformat so zusammen, dass es funktionierte. Für jede Station waren 20 Minuten angesetzt. Dann wurde gewechselt.



Pneumatische Steuerung: Der angehende Mechatroniker Jens Lohmann zeigt Sezer, wie der Verbindungsschlauch richtig angebracht wird.



Beim Feilen am Schraubstock stehen die Ausbilder Tobias Grote (l.) und Shane Homeyard der Overbergschülerin Jessica hilfreich zur Seite



Eine Rundgang durch die Hallen der Maschinenfabrik Haver & Boecker fand zum Auftakt des gestrigen Technikparcours statt. Bilder: Gog



In der Ausbildungswerkstatt von Haver & Boecker in Oelde berät Raphaela Venne (Auszubildende Industriemechanikerin) Mareike beim Windradbau,